

Inhalt

- :: [Pressemeldung](#)
- :: [Die Features](#)
- :: [Produktbeschreibung](#)

Druckfähiges Bildmaterial

finden Sie unter www.combit.net/Presse

Kontakt

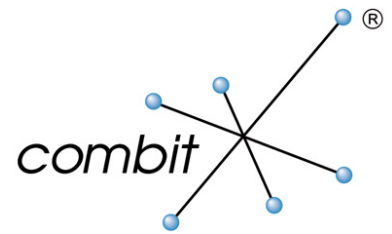
combit GmbH, Untere Laube 30, D-78462 Konstanz, <http://www.combit.net>

für Redaktionen

Brita Dannemann
Berit Giessler
T +49 (0) 7531 90 60 13
F +49 (0) 7531 90 60 18
pr@combit.net

für Kunden und Interessenten

Sales & Service Team
T +49 (0) 7531 90 60 10
F +49 (0) 7531 90 60 18
vertrieb@combit.net



Softwarehersteller combit präsentiert List & Label 16 Intuitiver, aktueller, produktiver – die neue Version im Vollgas-Modus

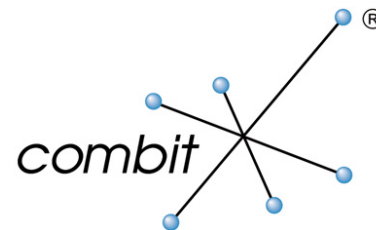
Konstanz – 03.11.2010 Softwarehersteller combit hat eine neue Version des Report Generators List & Label auf den Markt gebracht. Die 16. Generation enthält eine Vielzahl an neuen Features und ist laut Hersteller in erster Linie intuitiver und produktiver geworden. „List & Label 16 ist die beste Version, die wir bisher hatten“ so List & Label Entwicklungsleiter Jochen Bartlau über die kommende Version und fügt lachend hinzu, „ich weiß, das sage ich jedes Mal, aber dieses Mal ist es wirklich so wahr, wie nie zuvor“.

Bei der Gestaltung der Reports hat Softwarehersteller combit die Komponente großzügig erweitert. Mit sogenannten Gauges können Entwickler jetzt Berichte bzw. Dashboards mit Messinstrumenten unterschiedlichster Art ausstatten. „Unmissverständlich ist so für jeden Anwender auf einen Blick erkennbar, wie sich ein aktueller Wert in Relation zu Ideal, Minimum oder Maximum verhält“, erklärt List & Label Entwicklungsleiter Jochen Bartlau. Das neue Objekt bietet dafür runde und halbrunde tachoähnliche Messinstrumente sowie Skalen im Hoch- und Querformat. Dank der unterschiedlichen Design-Elemente wie Ziffernblatt- oder Nadelstil, Farbe, Signalbereich, Rahmenart und Glasspiegelung können die unterschiedlichsten Messinstrumente zusammengestellt werden.

Mit der neuen Version ist auch der Designer des Reporting Tools List & Label deutlich intuitiver geworden. Insbesondere Endanwender werden sich über die Minisymbolleisten, neue Eingabehilfen sowie eine verbesserte Selektion und Ausrichtung freuen. Jochen Bartlau über das neue Top-Feature: „Langfristig eine Million Klicks weniger und eine Bearbeitungszeit von wenigen Sekunden für Routineaufgaben!“ Das ist möglich, weil viele Eigenschaften für Texte und Tabellen direkt bearbeitet werden können, ohne Umweg über zusätzliche Dialogfenster. Mit der Pivot-Funktion für Kreuztabellen und mit stufenlosem Zoom hat der Designer zusätzlich an Qualität gewonnen.

Entwickler, die mit der Programmiersprache .NET arbeiten, profitieren zukünftig außerdem vom vereinfachten Datenbankzugriff. „Bisher haben wir immer gesagt, es benötigt nur wenige Zeilen, um Programme zu erweitern - heute können wir sagen, wir brauchen gar keine mehr“, so Jochen Bartlau, „wir nennen das Vollgas-Modus für einen produktiveren Einsatz.“

Die List & Label 16 Standard-Edition ist ab 726 Euro erhältlich, die Subscription Editionen Professional ab 1380 Euro und Enterprise ab 2094 Euro, jeweils inkl. MwSt. Die Subscription umfasst Service-Packs, Feature-Updates, Support und Updates auf Hauptversionen während der Laufzeit. Mit der kostenlosen Trial kann das Reporting Tool 30 Tage getestet werden: www.combit.net



Messinstrumente / „Gauges“

Das neue Designerobjekt „Gauges“ bietet verschiedene Messinstrument-Typen an, um einen Wert (z.B. aktueller Umsatz) und verschiedene Signalbereiche wie z.B. "minimal – ideal – maximal" anzuzeigen. Dazu gibt es runde und halbrunde Zeiger sowie horizontale und vertikale Skaleninstrumente.

Designer allgemein

Der Designer ist intuitiver und somit einfacher zu bedienen. Anwender kommen mit deutlich weniger Klicks zum Ergebnis. Neu sind Minisymbolleisten, Eingabehilfen und eine verbesserte Selektion und Ausrichtung. Der Formelassistent bietet eine verbesserte Intellisense-Unterstützung.

Neue Komponente .NET: DataSource

Der Umgang mit Datenbankzugriffen ist stark vereinfacht und erlaubt erstmals echtes Plug & Play – keine Zeile Code ist mehr notwendig, um einen Report zu designen, drucken oder zu exportieren.

Vorschau

Vorschaudateien sind jetzt seitenübergreifend und objektbezogen durchsuchbar. Wenn ein Tabellenfeld z.B. zwischen den Wörtern "South" und "Africa" auf die Folgeseite umgebrochen wird, findet die Suche nach "South Africa" den Treffer dennoch, auch wenn dazwischen Fußzeilen, Seitenzahlen etc. kommen.

Lokalisierung von Projekten

Über neue API-Funktionen kann jetzt neben Feld-, Variablen-, Tabellennamen im Designer auch statischer Text mit unterschiedlichen Sprachen lokalisiert werden, die die Anwendung unterstützen soll. Bisher vorhandene Lokalisierungsmöglichkeiten sind so erweitert, dass für beliebig viele Sprachen Übersetzungen übergeben werden können.

Pivot-Funktion für Kreuztabellen

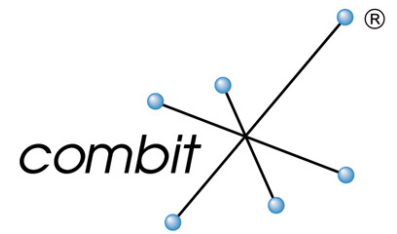
Zeilen und Spalten einer Kreuztabelle können jetzt auf Knopfdruck getauscht werden, um beispielsweise „zu breite“ Kreuztabellen in Hochformat zu formatieren – ohne alles neu konfigurieren zu müssen.

Neues Exportformat „XHTML/CSS“

List & Label 16 exportiert Berichte neben dem HTML Format jetzt auch ins XHTML / CSS Format. Berichte sind XHTML 1.0 Standard konform und kompatibel zur CSS Level 2.1 Spezifikation. Zusätzlich können, über Optionen gesteuert, browser-spezifische CSS-Eigenschaften und CSS-Eigenschaften der Version 3 genutzt werden.

Verbesserte Dokumentation

Das Designerhandbuch und die Programmierreferenz sind komplett überarbeitet und zum Teil neu aufgebaut. Viele Beispiele erleichtern den Einstieg. Die .NET-Hilfe enthält jetzt zusätzlich ein Tutorial.



Mit combit List & Label können Software-Entwickler ihre eigenen Applikationen mit leistungsfähigen Funktionen in Sachen Berichte, Statistik, Formulare, Listen und Etiketten ausstatten. Wenige Programmzeilen genügen, um den Reportgenerator in bestehende Anwendungen einzubinden. List & Label gibt es wahlweise in drei Editionen, je nach Anforderungen als Standard oder in den Subscription-Varianten Professional oder Enterprise. Der Designer, der in allen Editionen ohne weitere Lizenzgebühren an die Endanwender weitergegeben werden kann, ist in verschiedensten Sprachen verfügbar. Das Entwicklungstool für umfangreiche Reporting-Funktionen sowie Webreporting ist in Deutsch oder Englisch erhältlich und verarbeitet nahezu alle Zeichensätze. List & Label kann in allen drei Editionen mit einer Vielzahl von Programmiersprachen eingesetzt werden.

(845 Zeichen)